

SZENE 47 • HAUS NUMMER 7

Az interjú

Die Hauptstadt: groß, laut, grau. Die Interviewerin möchte alles wissen: wer du bist, woher du kommst, welche Sprachen du sprichst, was du kannst, warum du in die Kleinstadt gekommen bist und wann du anfangen kannst. Auf der Rückfahrt liest du Wohnungsanzeigen: dreißig Quadratmeter, zweihundertdreißigtausend Forint im Monat.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1b, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1b, 2b

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1a, 2a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: És mit tud csinálni?, Cirmi? Nem... Nem Cirmi.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 31254

Wörter: Az interjú

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1a, 2a, 3b, 4c, 5a, 6b

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Jó, 1: de, 1: Honnan, 1: Becker, 1: kis

W3) GUTEN TAG. ICH BIN LILI. SETZEN SIE SICH BITTE.: 1: Üljön, 2: munkája, 3: kulcsokat, 4: állás

Grammatik: Német vagyok, mérnök vagyok

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DAS MUSTER: 1) vagyok, 2) vagyok, 3) éve, 4) miatt

G2) WÄHLE DIE FORM: 1a, 2c, 3a, 4c, 5a, 6b

G3) VERVOLLSTÄNDIGE DIE SÄTZE: 1: éve, 1: miatt, 1: magáról, 1: kezdeni

G4) BILDE EINEN SATZ: Már tíz éve itt lakom., A munka miatt jöttem., Mikor tud kezdeni?

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1a, 2b, 3a, 4b

G6) ORDNE DIE SÄTZE IHREN BEDEUTUNGEN ZU: 1a, 2f, 3c, 4b, 5e, 6d

Übersetzung

- Guten Tag. Ich bin Sara Fernández. Setzen Sie sich bitte.
- Ich bin Spanierin, aber ich wohne schon seit zehn Jahren hier.
Sprechen wir also Ungarisch.
- Erzählen Sie von sich. Woher kommen Sie? Was machen Sie beruflich?
- Ich bin Lena Becker. Ich bin deutsch, aus Hamburg. Ich bin dreißig.
- Ich bin Ingenieurin. Ich arbeite in einer Möbelfabrik, in einer kleinen Stadt am Fluss. (Ich bin Ingenieur. Ich arbeite in einer Möbelfabrik, in einer kleinen Stadt am Fluss.)

Sie lacht.

- Welche Sprachen sprechen Sie?
- Deutsch, Englisch und ein bisschen Ungarisch.
- Nicht nur ein bisschen. Sie sprechen gut.
- Und was können Sie?
- Ich kann Möbel entwerfen. Und ich kann auf einen Kater aufpassen.
- Auf einen Kater?

○ Das ist eine lange Geschichte.

Sie steht auf und reicht dir die Hand.

■ Warum sind Sie in diese kleine Stadt gegangen?

○ Wegen der Arbeit. Aber jetzt ... wegen der Menschen.

■ Wann können Sie anfangen?

○ Meine Probezeit endet am dreißigsten Juni.

■ Ausgezeichnet. Die Stelle gehört Ihnen. Können Sie am ersten Juli anfangen?

○ So bald? Ich muss darüber nachdenken.

■ Natürlich. Ich warte bis Freitag auf Ihre Antwort.

Vor dem Büro sitzt ein grauer Kater auf einer Mauer. Es ist nicht Cirmi.

○ Cirmi? Nein ... Nicht Cirmi.

○ „Wohnung im Zentrum. Dreißig Quadratmeter.
Zweihundertdreißigtausend Forint im Monat.“

○ Zweihundertdreißigtausend! Und ohne Kater.

Du bekommst sofort ein Stellenangebot. Draußen sitzt ein grauer Kater auf einer Mauer. Es ist nicht Cirmi. Und du merkst, dass du nach Hause möchtest und dass Zuhause jetzt Haus Nummer 7 bedeutet.